

Ein ähnliches Gewölbe von drei Jochen hatte das Haus Markt Nr. 2, Ecke Johannisgasse (Fig. 203). Hier sind die Rippen jederseits mit einer Kehle und vorn mit einer kräftigen Birne versehen. Formen, die wieder auf das 14. Jahrhundert weisen. Es erhielt sich eine gefaste kräftige Türe im Kleeblattbogen und ein Schlufsstein, auf dem ein Löwe dargestellt ist. Dieser wurde nebst dem größten Teil der Rippen bei dem Umbau im Jahre 1843 bis 1844 beseitigt, als der Fußboden des Erdgeschosses tiefer gelegt wurde. Jetzt liegt der 37 cm im Durchmesser haltende Schlufsstein im Hofe. (Schnitte und Details im N. Laus. Mag. 8. Bd. S. 376 fig.)

Ein ähnlicher Raum findet sich in dem Hause Markt Nr. 5 (Fig. 204 u. 205). Hier zwei Joche; jedoch sind die Diagonalrippen fortgeschlagen und zeigt die Trennungsrippe

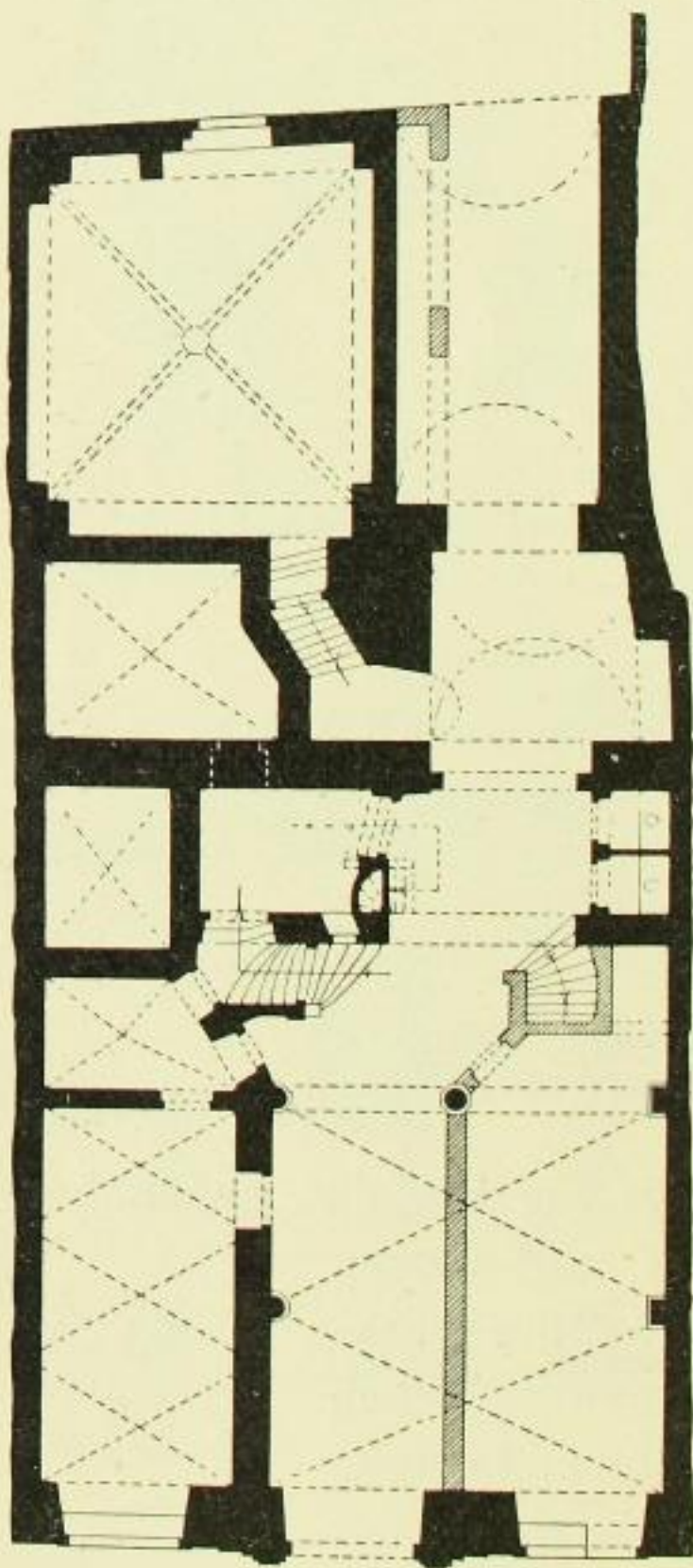


Fig. 202.
Grundriß des Hauses Markt Nr. 21.

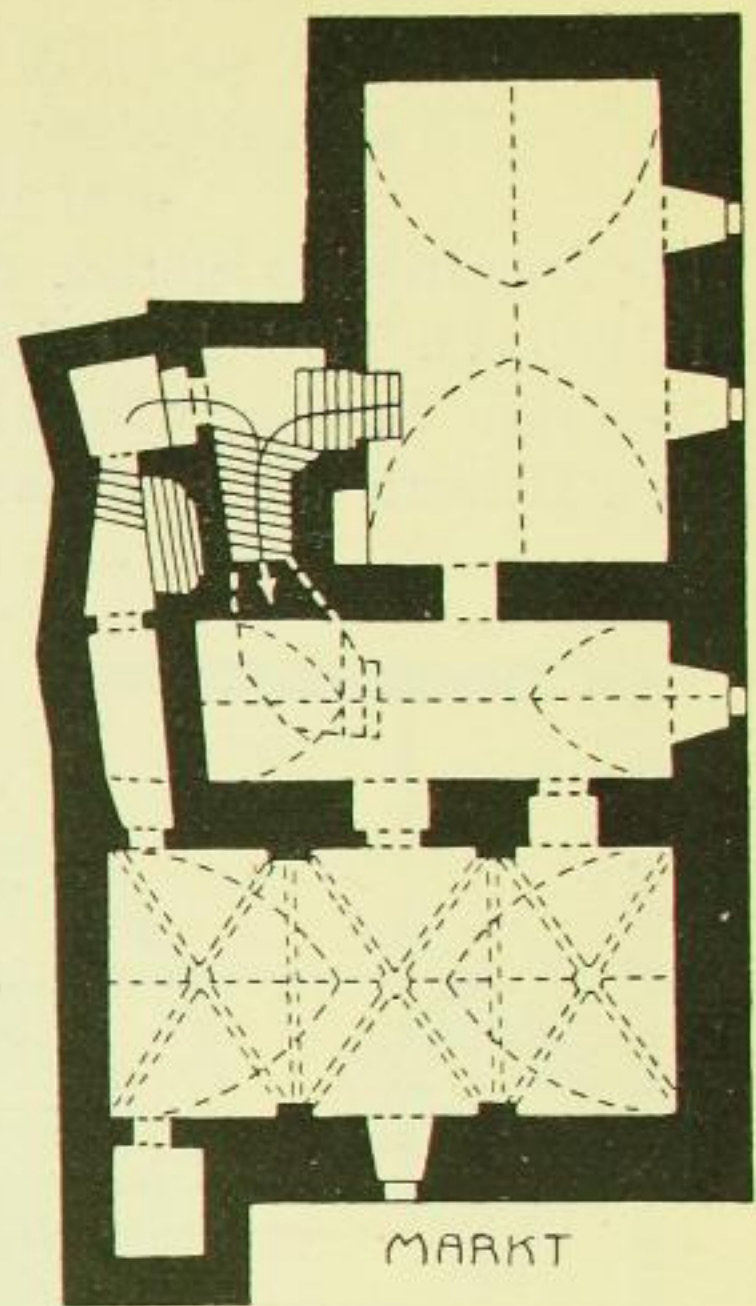


Fig. 203. Markt Nr. 2, Grundriß.

schlichte Schrägen an beiden

Seiten. Die Türe ist spitzbogig. Der Raum liegt etwa 150 cm unter dem Fußboden des Marktes. Wenn die Treppe auch unverkennbar, gleich dem ganzen Vorderhaus, der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts angehört, so ist sie doch wohl an alter Stelle errichtet. Das Erdgeschoss und erste Obergeschoss des Hinterhauses (Fig. 206) ist durch eine mächtige Vorhalle (Fig. 205 und 208) zusammengefaßt. Zu dem tiefer als der Markt liegenden Hof führt ein in der Tonne überdeckter Gang hinab. Das zweite Obergeschoss (Fig. 208) dürfte ganz dem 18. Jahrhundert angehören. Bemerkenswert ist der massive Keller dieses ehemaligen Bierhofes unter dem Vorderhaus.

Alle diese Räume liegen nicht in der jetzigen Front der Häuser, sondern nicht unerheblich hinter dieser. 1359 ordnete Kaiser Karl IV. an, man solle nicht mehr „buwen mit hulze, sunder mit steyne, und die steyn wende an die husirn suldin vfgn by der vordirsten sulen vorne an den husirn“. Verstehe ich dies recht, so standen Holzsäulen vor den Häusern; demnach ist also die Anwendung von Lauben wahrscheinlich. Es erweckt das Auftreten von Fassaden hinter den jetzigen Vorhallen den Anschein, als sei der Befehl